



Artist: Waldeck
Title: The Moon and the Orient
Release: 14th June 2024
Format: Vinyl, CD, Digital
Cat. Nr: DONO 82
Label: Dope Noir Records

Sein siebtes Studioalbum widmet Klaus Waldeck, der Großwesir der Wiener Elektronik, den Flaschengeistern und Scheherazaden. **The Moon and the Orient** verzaubert mit orientalischer Stimmung und viel Sinn für Rätsel, Wunder und Überraschungen.

Mit gewohnter Präzision erkunden die Kompositionen die verspielten Formen des gewählten Genres und fügen sich am Ende doch dem unverwechselbaren Waldeck Sound, der vertraut und gefällt. Das Album setzt wieder stärker auf elektronische Mittel als seine Vorgänger, bleibt aber dennoch subtil und nahbar – und geschmackvoll wie immer. Die Rhythmen kommen oft schleichend wie Kobras aus ihren Körben und halten die Spannung von ersten bis zum letzten Takt. Sehnsucht und Exotik umschmeicheln und befeuern kühle Arrangements, verborgene Begierden drängen nach Auflösung und Wiederkehr. Das Genie ist nie ganz frei, aber auch nie vollkommen ohnmächtig. Wer die in 12 Flaschen abgefüllten Waldeck-Geister entlässt, inspiriert Ohren und Herzen für mindestens 1001 Nächte am Dancefloor, im Ballsaal oder wo immer das Herz nach Liebe sucht.

Mit dabei ist wieder Vokalistin **Patrizia Ferrara**. Sie ist seit 2017 ständige musikalische Weggefährtin und vergoldet das Album mit betörendem Vortrag. Auch zu hören auf dem Album sind **Zeebee** sowie die Dragkünstlerin **Lucy McEvil**. Weitere Mitstreiter in Waldecks orientalischem Salonorchester sind unter anderem der Bassist **Philipp Moosbrugger**, Schlagzeuger **Alex Pohn**, Klarinettist **Herbert Swoboda** sowie Gitarrist **Thomas Hechenberger**.

Unter ihrer kundigen Anleitung lädt die beschwingte Single „**Come with me Mambo**“ zum barfuß Tanzen ein, färbt sich „**Bring on the Thrill**“ zu einem Technicolor-Panorama des untergegangenen Glanzes von Beirut oder Teheran, reiht sich „**Sweet Surrender**“ als Nachtrag in das Great American Songbook ein und lässt die Sehnsuchts hymne „**Someday**“ von einer friedlichen Zukunft träumen.

Das Album erscheint auf Waldecks eigenem Label Dope Noir Records, das kürzlich sein zwanzigjähriges Jubiläum feierte.

Über Klaus Waldeck

Klaus Waldeck, Musik-Genie mit Jus-Doktorat, veröffentlichte seine ersten Arbeiten in den späten Neunzigerjahren und verhalf gemeinsam mit Künstlern wie Kruder & Dorfmeister der Wiener Elektronik zu internationalem Ruhm. Seither hat er sieben Alben unter der Marke „Waldeck“ veröffentlicht. Sein größter Erfolg „Ballroom Stories“ (2007) gehört bis heute zu den Standards internationaler Clubmusik. Seine frankophile Seite lebt Waldeck gemeinsam mit Valerie Sajdik mit dem nicht minder erfolgreichen Projekt „Saint Privat“ aus, das im Vorjahr mit dem Album „Après la Bohème“ sein Comeback feierte.

Waldecks Musik ist geprägt von Jazz, subtilen elektronischen Arrangements und wirkt dabei sehr cineastisch. Kompositionen von Waldeck erklingen in Filmen (A Simple Favor), Serien (Dr. House, Emily in Paris), Werbespots (Versace, Mercedes), oder zuletzt auf dem roten Teppich der Filmfestspiele Cannes 2023. Waldecks Musik wurde bis heute 250 Mio mal gestreamt.